

St. Corona am Wechsel

### Dezember 2018

### **THEMEN:**

- Vorwort Bürgermeister
- Neugestaltung Kirchenplatz
- Verkauf Grundstücke
- Mietwohnungen
- Schäden an der Schmutzwasserpumpanlage
- Wasserbericht
- Voranschlag 2019
- Kinderaktion
- Schulumbau Mittelschule
- Eröffnung Wexltrail "The WU"
- St. Corona 2018 im Bild
- Heizkostenzuschuss
- Müllabfuhrtermine
- Aus der Gemeinde:
  - Geburten
  - Jubiläen
  - Sterbefälle
- GEMEINSAM.SICHER
- Bericht Feuerwehr

Sommer wird sich auch unser langjähriger Amtsleiter Alfred Eckler in den wohlverdienten Ruhestand verabschieden. Wir wünschen Ihnen beiden alles Gute für ihre Zukunft. Unseren vier neuen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen wünschen wir viel Freude und Kraft bei ihrer Tätigkeit im Gemeindedienst.

Zuletzt möchte ich ihnen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2019 wünschen.

Ihr Bürgermeister Michael Gruber

# Gemeindenachrichten St. Corona am Wechsel

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

An den letzten Tagen des Jahres erhalten Sie wie gewohnt einen Bericht der Gemeinde über die Ereignisse im vergangenen Jahr, sowie eine Vorausschau auf das kommende.

Zahlreiche Projekt konnten wir wieder umsetzen, noch viel mehr steht uns aber im neuen lahr bevor.

Besonders freut es mich, dass wir im nächsten Jahr mit der Neugestaltung des Kirchenplatzes dem Ortszentrum eine neue Mitte geben werden können. Damit wollen wir wieder einen Teil mehr zur Belebung des Ortskernes beitragen. Auch



mit der Wiederbelebung des "Fernblicks" wird endgültig wieder mehr Leben ins Zentrum einkehren. Durch den Verkauf der Baugründe auf der ehemaligen Liftwiese siedeln sich auch wieder junge Familien an.

Genauso wollen wir weiter in den Ausbau der Infrastruktur investieren, Vorbereitungsarbeiten für den Ausbau des Breitbandnetzes, sowie die Erneuerung des Straßenbelages im Ortszentrum stehen ebenfalls auf dem Plan. Erfreulicherweise haben wir für unsere scheidenden Mitarbeiter jeweils einen guten Ersatz gefunden. Motivierte und kompetente Mitarbeiter sind neben den politischen Verantwortungsträgern die Grundpfeiler einer reibungslos funktionierenden Gemeindearbeit. An dieser Stelle möchte ich mich auch besonders bei unserem langjährigen Mitarbeiter Manfred Gru-



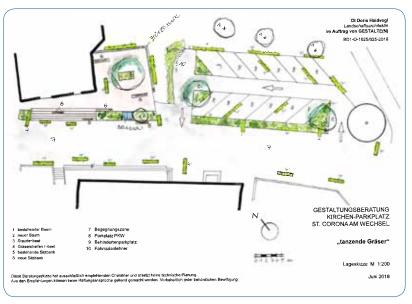
### **Neugestaltung Kirchenplatz**

Über viele Jahre hinweg war die Kirche in St. Corona ein bedeutender Pilgerort für Wallfahrer aus dem gesamten ostösterreichischen Raum. In den letzten Jahrzehnten wurde

der Wallfahrerstrom weniger. Zugleich war auch das geschäftige Treiben rund um die Kirche stark zurückgegangen, sodass die leeren Andenkenstände wie ein Relikt aus einer vergangenen Zeit übriggeblieben waren. Zwei dieser Stände wurden schon vor längerer Zeit abgerissen, sodass der Kreuzungsbereich zwischen Landesstraße und Ödenhofstraße übersichtlicher wurde.

Durch den Abbruch des Standes direkt neben dem Kircheneingang entsteht ein wunderbarer Vorplatz, den wir gemeinsam mit dem Kirchenparkplatz neugestalten werden. Der Platz soll künftig offen und einladend wirken und kann dann auch für Feste und Agapen genutzt werden. Sitzgelegenheiten sollen zum Verweilen einladen, ein Wandbrunnen wird kühles Trinkwasser spenden.

Mit den Arbeiten zur Umgestaltung soll im kommenden Frühjahr begonnen werden. Gleichzeitig mit der Neuasphaltierung der Ortsdurchfahrt ist eine Fertigstellung bis zum kommenden Herbst geplant.



### **Ankauf Traktor**

In der letzten Gemeinderatssitzung in diesem Jahr wurde der Ankauf eines Gemeindetraktors beschlossen. Durch das Ausscheiden unseres bisherigen Bauhofmitarbeiters aus dem Gemeindedienst, über den wir verschiedenste Maschinen und Geräte anmieten konnten, wurde eine alternative Lösung gesucht. Nicht zuletzt auch aus wirtschaftlichen Gründen haben wir uns für den Ankauf eines eigenen Traktors und entsprechender Anbaugeräte entschieden.

Technisch und preislich hat sich nach einem längeren Auswahlverfahren ein Gerät der Marke New Holland durchgesetzt, das nach einer Lieferzeit von längstens fünf bis sechs Monaten im Bauhof zum Einsatz kommen wird.

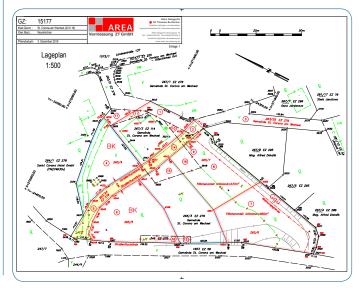
### **Ausbau Glasfasernetz**

Die Investition in Glasfaserleitungen als Technologie der Zukunft ist vergleichbar mit dem damaligen Ausbau des Telefonnetzes eine der wichtigsten Infrastrukturmaßnahmen unserer Zeit. Durch die immer größer werdenden Datenmengen hat sich die herkömmliche Kupfertechnologie rasch überholt. Der Ausbau eines flächendeckenden Breitbandnetzes ist eine der wichtigsten Maßnahmen, um einen zeitgemäßen Anschluss sicherzustellen. Bereits im vergangenen Jahr haben wir gemeinsam mit dem Abbruch der Elektro-Freileitungen und der beiden Trafostationen im Ortszentrum und der Neuverlegung der Leitungen in der Erde überall Leerverrohrungen für die Glasfaserleitungen mitverlegt. Im kommenden Jahr werden wieder weitere hunderte Meter Leerverrohrungen im Bereich des Kirchenplatzes bis zum westlichen Ortsende verlegt werden. Auch im gesamten Bereich der Landesstraße zwischen den beiden Ortstafeln von St. Corona, werden sämtliche Straßenquerungen verlegt, damit der Straßenbelag nach der Neuasphaltierung nicht nach kurzer Zeit wieder aufgerissen werden muss. Wir haben uns gemeinsam mit dem Land Niederösterreich das Ziel gesetzt, dass in den kommenden zehn Jahren ein flächendeckender Ausbau des Netzes durch die gemeinsamen Vorbereitungsarbeiten möglich wird.

Das Land Niederösterreich unterstützt über die Landesgesellschaft NÖGIG durch die Beistellung der Leitungsmaterialien den Ausbau. Die Grabungsarbeiten werden von den jeweiligen Gemeinden finanziert.

### Verkauf Grundstücke

Im Bereich der ehemaligen Liftwiese stehen noch weitere drei Baugrundstücke für zukünftige Hauptwohnsitzer zur Verfügung, eines wurde bereits verkauft. Die Grundstücke mit einer Größe von jeweils ca. 1.000 m² wurden mittlerweile vermessen und parzelliert und können jederzeit bebaut werden. Der Richtpreis beträgt € 45,-/m² exkl. Aufschließungsabgabe.



### Mietwohnungen

In St. Corona sind derzeit wieder einige Mietwohnungen verfügbar. Das ehemalige "Pfarrerhaus" wurde im vergangenen Jahr aufwändig renoviert und in drei Mietwohnungen umgebaut. Die Größe variiert zwischen 80 und 120 m². Sämtliche Wohnungen haben einen Balkon und/oder Garten. Sauna und Wellnesskeller können ebenfalls genutzt werden.

Auch die Pfarrhofwohnung bei der Kirche mit insgesamt ca. 120 m², Garten und Garage wäre wieder zu einem günstigen Mietpreis verfügbar. Bei Interesse stellt die Gemeinde gerne einen Kontakt zu den jeweiligen Vermietern her.

Schäden an der Schmutzwasserpumpanlage

Erfreulicherweise haben wir heute den Luxus, dass die meisten unserer Wohnungen und Häuser an das öffentliche Kanalnetz angeschlossen sind. Leider verwechseln viele die Abwasserentsorgung mit der Abfallentsorgung und schmeißen Speisereste, Hygieneartikel etc. ungeachtet der Folgen ins WC.

Da ein Teil unserer Abwässer gepumpt werden muss, damit sie in die Verbandskläranlage in Olbersdorf gelangen, kommt es immer wieder vor allem in der Pumpstation in Unternberg zu erheblichen Komplikationen. Die hohen Wartungskosten bei dieser Pumpanlage schlagen sich nicht zuletzt in den Kanalgebühren nieder. Zuletzt waren die Schäden und der Verschleiß bei der Pumpanlage so hoch, dass beide Pumpen erneuert werden müssen. Die Kosten für diese Reparaturen betragen über € 13.000,-. Ein Geld, das wir woanders sinnvoller investieren könnten.

Bitte achten Sie bewusst darauf, dass vor allem Feuchttücher etc. zu massiven Schäden führen, und deshalb keineswegs über die Kanalisation entsorgt werden dürfen. Diese und ähnliche Dinge werden richtigerweise über den Nassmüll (Grauer Sack) entsorgt.



### Wasserbericht

Inspektionsbericht über Trinkwasseruntersuchung der WVA St. Corona am Wechsel GS2-WL-237/019-2008 Probenahmedatum: 25. September 2018

### **ALLGEMEINE ANGABEN:**

Art der Trinkwasserversorgung: öffentlich

Abgegebene Wassermenge (m3/d): ca. 100 Versorgte Bevölkerung: ca. 400 / saisonal rd. 630

Anzahl und Art der Wasserspenden: Quellwasser Anzahl: 6

Chemische Wasseraufbereitung: nein; Wasserdesinfektion: nein

Anzahl und Volumen von Wasserspeichern: 3 mit 700m3, Anzahl von Versorgungszonen: 2

Länge und Art des Verteilungsnetzes, Material: 10.500m, PVC Rohre

### MASSNAHMEN ZUM SCHUTZ DER WASSERSPENDER:

Einhaltung der Schutzgebietsverordnung

Einschränkung der landwirtschaftlichen Nutzung: kein Viehtrieb

### **BAKTERIOLOGISCHER BEFUND:**

In den eingesetzten Probemengen von 100ml konnten in allen Proben weder Escherichia coli noch Enterokokken nachgewiesen werden. Coliforme Bakterien traten in 100 ml nur im Wasser der Lehnerquelle auf.

Die Anzahl der KBE (Kolonie Bildende Einheiten) bei 37° C und 22° C war in allen Wasserproben unter dem Indikatorparameterwert der Trinkwasserverordnung.

### **CHEMISCHER BEFUND:**

Quellsammelschacht Egerer. Quellsammelschacht Kronaus. Ortsnetz Unternberg: Es liegt sehr weiches Wasser mit leicht saurem Charakter vor.

Die Gehalte an Eisen, Mangan, Ammonium und Nitrit liegen unter den jeweiligen Bestimmungsgrenzen bzw. unter den Indikatorparameterwerten und dem Parameterwert der TWVO.

Der Nitratgehalt liegt unter dem Parameterwert (zulässige Höchstkonzentration) von 50 mg/l der Trinkwasserverordnung (304. Verordnung / 2001 in der geltenden Fassung). Im Ortsnetz Unternberg sind Blei, Chrom, Kupfer und Nickel nicht feststellbar, bzw. liegen unter dem Parameterwert der TWV.

### **GUTACHTEN:**

Auf Grund der vorliegenden Befunde entsprach das Wasser der WVA St. Corona am Wechsel im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften und ist zur Verwendung als Trinkwasser geeignet. Das Wasser der nicht eingespeisten Quellen Prenner, Lehner und Ofner entsprach im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges in bakteriologischer Hinsicht den Anforderungen der

Trinkwasserverordnung. Die Überschreitung des Indikatorparameterwertes coliforme Bakterien im Wasser der nicht eingespeisten Lehnerquelle konnte toleriert werden.

### **ANMERKUNG:**

In chemisch-technischer Hinsicht kann das Wasser auf Grund der geringen Härte und des niedrigen pH-Wertes bei metallischen und bei zementgebundenen Werkstoffen zu Korrosionen führen.

Der TOC Gehalt ist sehr gering.

Die Gehalte der untersuchten leichtflüchtigen Halogenkohlenwasserstoffen, an Benzol, an polycyclischen aromatischen Kohlenwasserstoffen und sämtlicher untersuchter Pestizide sowie der relevanten und nicht relevanten Metaboliten liegen unter den jeweiligen Bestimmungsgrenzen der Analysenmethoden.

### **Voranschlag 2019**

In der Gemeinderatssitzung vom 10.12.2018 wurden der Voranschlag 2019 und der mittelfristige Finanzplan 2019 bis 2023 beschlossen.

Im Ordentlichen Haushalt sind Einnahmen und Ausgaben von je € 739.700,- veranschlagt.

Ausgaben nach Gruppen:	0	Allgemeine Verwaltung	€ 19/./00,00
	1	Öffentl . Ordnung und Sicherheit	€ 28.500,00
	2	Unterricht	€ 113.700,00
	3	Kunst, Kultur	€ 14.800,00
	4	Soziale Wohlfahrt u. Wohnbauförderung	€ 64.000,00
	5	Gesundheit	€ 99.300,00

6 Straßen- und Wasserbau, Verkehr € 24.900,00 7 Wirtschaftsförderung € 20.000,00 8 Dienstleistungen € 162.400,00 9 Finanzwirtschaft € 14.400,00

Der Außerordentliche Haushalt sieht Einnahmen und Ausgaben in der Höhe von € 530.000,00 für folgende Projekte vor:

<ul> <li>Straßenbaumaßnahmen und Kirchenplatz</li> </ul>	€ 160.000,00
Wohnungsbau	€ 200.000,00
Bauhof und Ankauf Traktor	€ 170.000,00

### Kinderaktion "...ein Stück Ferien!"

Unsere Gemeinde St. Corona beteiligte sich auch heuer wieder an dieser Hilfsaktion für Kinder aus unserem Bezirk Neunkirchen. Es konnte auch heuer wieder ein ansehnlicher Betrag an Frau Bezirkshauptmann HR Grabner-Fritz und Frau Michaela Schneidhofer übergeben werden. Ein herzliches Dankeschön an alle, die etwas dazu beigetragen haben.



### Schulumbau Mittelschule

Durch den Abschluss des Schulumbaus in diesem Jahr präsentiert sich die Mittelschule Kirchberg nunmehr als freundliches, einladendes Gebäude, in dem sich die Schüler wohlfühlen können. Die Aula und der Eingangsbereich sind bereits fertiggestellt, der zweite, größere Turnsaal soll in den kommenden Tagen fertig werden. Ein neuer Physiksaal und ein Werkraum wurden geschaffen.

Die heutigen Anforderungen an eine Schule und der Bedarf eines modernen Unterrichts haben dieses Projekt notwendig gemacht. Das neue Raumkonzept machte eine Restrukturierung möglich, damit die Schülerinnen und Schüler wieder in die ursprünglich vorgesehenen Klassenräume kommen. Die hohen Klassenräume sind vom Raumklima, der Belichtung und der Raumgröße für die zukünftigen Anforderungen eines Klassenzimmers am besten geeignet.



### Eröffnung Wexltrail "The WU"

Mit der Eröffnung eines weiteren Teilstücks der Wexltrails wird das Mountainbike-Angebot in unserer Gemeinde immer größer. Seit November steht Moutainbike-Begeisterten der Streckenabschnitt "The WU" vom Hochwechsel bis zur Marienseer-Schwaig zur Verfügung. Damit wurde ein weiterer Schritt der Familienarena Richtung Mountainbike-Eldorado umgesetzt.





**St. Corona 2018 in Bildern**Besuch des Landtagspräsidenten Mag. Karl Wilfing in der Familienarena





Preisverleihung Photovoltaik-Liga



Sanierung Hochbehälter St. Corona-WK2





### Heizkostenzuschuss 2018/2019

Die Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2018/2019 in der Höhe von € 135,-- zu gewähren.

Der Heizkostenzuschuss kann auf dem Gemeindeamt des Hauptwohnsitzes *bis* 30. März 2019 beantragt werden.

### Wer kann den Heizkostenzuschuss erhalten?

- AusgleichszulagenbezieherInnen
- BezieherInnen einer Mindestpension nach § 293 ASVG
- BezieherInnen einer Leistung aus der Arbeitslosenversicherung, die als arbeitssuchend gemeldet sind und deren Arbeitslosengeld/Notstandshilfe den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.
- Sonstige EinkommensbezieherInnen, deren Familieneinkommen den Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.

### Voraussetzungen:

- · Österreichische Staatsbürgerschaft
- · Staatsangehörige eines anderen EWR-Mit-

- gliedstaates sowie deren Familienangehörige
- Anerkannte Flüchtlinge nach der Genfer Konvention
- Drittstaatsangehörige, wenn es sich um Familienangehörige von EWR-BürgerInnen im Sinne von Art. 24 in Verbindung mit Art. 2 der EU- Richtlinie RL 2004/38/EG handelt
- Hauptwohnsitz in NÖ
- Monatliche Bruttoeinkünfte, die den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz gemäß §
   293 ASVG nicht überschreiten

### Von der Förderung ausgenommen sind:

- Personen, die keinen eigenen Haushalt führen
- Personen, die die bedarfsorientierte Mindestsicherung beziehen
- Personen, die in Heimen auf Kosten eines Sozialhilfeträgers untergebracht sind
- Personen, die keinen eigenen Heizaufwand haben, weil sie einen privatrechtlichen Anspruch auf Beheizung der Wohnung bzw. Bereitstellung von Brennmaterial besitzen (Ausgedinge, Pachtverträge, Deputate usw.) und diese Leistungen auch tatsächlich erhalten.
- Alle sonstigen Personen, die keinen eigenen Aufwand für Heizkosten haben

### MÜLLTERMINE 2019: Alle Gemeindebürger/innen werden ersucht, die Grünen Tonnen mit geschlossenen Deckeln zur Abfuhr bereit zu stellen!



# GRÜNE TONNE04.01.05.07.01.0202.08.01.03.06.09.05.04.04.10.03.0508.11.07.06.06.12.





BIO T	ONNE
04.01.	05.07.
01.02	02.08.
01.03.	06.09.
05.04.	04.10.
03.05	08.11.
07.06.	06.12.



PAPIER TONNE			
01.02.			
05.04.			
07.06.			
02.08.			
04.10.			
06.12.			

### **Touristisches Winterangebot von** St. Corona am Wechsel nach wie vor auf Überholspur

Das Familienskigebiet St. Corona am Wechsel im Ortsteil Unternberg richtet auch heuer die Segel auf Erfolgskurs und strebt eine erneute Steigerung der Besucherzahlen an. Knapp 30.000 Ersteintritte konnten im letzten Winter verzeichnet werden und ebenso die umliegenden Betriebe spürten die Auslastung des Familienskigebiets.

Diesen Winter wird eine erhebliche Erweiterung beim Wintersportangebot zu erkennen sein. Die kleinen Pistenstürmer können auf einer permanenten Zeitmessstrecke ihre Geschwindigkeit messen sowie ihren Fortschritt dank der modernen Zeitmessung digital verfolgen und mit Freunden teilen. Wenn mal die Motivation zum Skifahren nachlässt oder am Ende des Tages noch genug Energie vorhanden ist, können sich die Kids im Wintererlebnisland bei Schneeballschlachten und Rodeln austoben.

Die Rodelfans können sich auf eine Erneuerung freuen, denn das Rodelangebot wurde aufgrund seiner Beliebtheit ausgebaut.

Neben der Piste wird sich eine Rodelbahn mit Anliegerkurven, Wellen und mehr Überraschungen runter schlängeln. Jeden Freitag- und Samstagabend verwandelt die Flutlichtanlage die Nacht zum Tag und die Abendstunden können bis zur Schlafenszeit voll ausnutzt werden.

Auf der Schneefestung können Schneeballschlachten "deluxe" abgehalten werden und im Iglu können die Kids ihrer Phantasie freien lauf lassen.

Jeden Freitag- und Samstagabend verwandelt die Flutlichtanlage die Nacht zum Tag und die Abendstunden können bis zur Schlafenszeit voll ausnutzt werden.

Eltern machen es sich währenddessen in der Wexl Lounge gemütlich und haben beim Schlemmen dank schlauer Ausrichtung der Gastronomie ihren Sprössling immer im Blick.



### Gratulationen - Jubiläen - Trauernachrichten

### **Geburten:**

**Wolf Nele Bauer Manuel** 

Geburtstage und Jubiläen:

**Gratulation zur Diamantenen Hochzeit (60 Jahre)** 

Hantich Helga und Johann

**Gratulation zum 80. Geburtstag:** 

Sager Edda Hütterer Karl







### **Gratulation zum 85. Geburtstag:**

Pass Hermann Mag. Wambach Johann Henschl Anna Maria



Die Gemeindeführung gratuliert zum besonderen Festtag. Alles Gute!

Sterbefälle:

Pölzlbauer Gerlinde



**BEZIRKSPOLIZEIKOMMANDO** 

**NEUNKIRCHEN** 





### **Aktuelle Info Dezember 18**

### **GEMEINSAM.SICHER.IM.NETZ**

Am 2. Oktober 2018 fand die Auftaktveranstaltung im Rathaus Neunkirchen statt. Diese Informationsveranstaltung wird nun für alle interessierten Gemeinden und Organisationen im Bezirk Neunkirchen kostenlos angeboten. Dabei werden von unserem IT-Experten die gängigsten Vorgangsweisen der Täter und einfache Schutzmaßnahmen dazu erklärt. Bei Interesse melden Sie sich bitte am BPK Neunkirchen unter 059 133 3350 305 oder bei Ihrer Polizeidienststelle!



\*\*GEMEINSAM gegen CYBERCRIME\*\*

### EINBRÜCHE IN KELLERABTEILE

### Seit November starker Anstieg im Bezirk Neunkirchen!

### **Unsere Tipps:**

- Versperren Sie immer die Eingangstür zur Wohnhausanlage!
- Versperren Sie auch immer den Zugang zum Kellerabteil!
- Verwenden Sie ein hochwertiges Vorhangschloss!
- Verwahren Sie keine wertvollen Gegenstände im Kellerabteil!
- Machen Sie Ihr Kellerabteil möglichst blickdicht!
- Sichern Sie Ihr Fahrrad an einem fest verankerten Bügel!
- Notieren Sie die Daten von ihrem Fahrrad, machen Sie ein Foto davon!
- Achten Sie auf hausfremde Personen, sprechen Sie diese an!
- Melden Sie verdächtige Wahrnehmungen Ihrer zuständigen Polizei oder über Notruf 133!



Ende Oktober <u>meldete ein aufmerksamer Bürger</u> einen Einbruch in Neunkirchen. Kurz darauf wurde der Täter in unmittelbarer Tatortnähe festgenommen. Es konnten ihm **20 Einbrüche** in der Stadt nachgewiesen werden! Er wurde in die Justizanstalt Wr. Neustadt eingeliefert.

Auch die zahlreichen Einbrüche in Betriebe, Vereine, Gaststätten und Schulen im Bereich Ternitz, Wimpassing und Gloggnitz konnten geklärt werden. Der Täter befindet sich in Haft!

Die Polizei im Bezirk Neunkirchen wünscht Ihnen ein "GEMEINSAM.SICHERES" Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr 2019!







### Freiwillige Feuerwehr St. Corona am Wechsel 2880 St. Corona 200 E-Mail: ff-st.corona@gmx.at www.ff-stcorona.at



### Geschätzte Bevölkerung von St. Corona!



## Dieses Jahr konnte die FF St. Corona erfreulicher Weise 6 neue Kameraden in ihren Reihen begrüßen!

Wieder ist ein Jahr vergangen, in dem vieles passiert ist in unserer Feuerwehr. Besonders erfreulich war, dass wir im Laufe des Jahres 6 neue Kameraden in unsere Feuerwehr aufnehmen konnten. Deshalb wurde der Fokus besonders auf die Ausbildung dieser gelegt, welche zum einen in der eigenen Feuerwehr stattfindet, aber auch übergreifend mit anderen Feuerwehren in Aspang. Ich möchte mich bei allen Kameraden bedanken, die in dieser sehr zeitintensiven Zeit immer stets zur Stelle waren und alle Fragen beantworten konnten.

Weiteres wurde im Feuerwehrhaus die gesamte Fahrzeughalle komplett ausgeräumt und es konnte neu ausgemalt und neue Palettenregale aufgestellt werden. Somit erstrahlt die Garage seit Juni wieder in neuem Glanz. Auch hier ein Dankeschön an alle, die dabei mitgewirkt haben.

### Einsätze 2017 (vorläufig):

- 2 Brandeinsätze
- 1 Fehlausrückung (Brandmelderalarm)
- 1 Brandsicherheitswache
- 24 Technische Einsätze
- 28 Einsätze

### Aufwandstunden Gesamt (Einsätze, Schulungen, sonstige Tätigkeiten):

Gesamt wurden bis jetzt (Stand Anfang Dezember) rund 4200 Stunden für die Allgemeinheit geleistet, was ein Anstieg um über 500 Stunden im Vergleich zu 2017 ist. Dieser Anstieg entsteht einerseits durch die Ausbildung der neuen Kameraden, als auch durch einen Anstieg der Einsätze und Übungen. Unsere Feuerwehr wurde auch zu den Unwettereinsätzen in Olbersdorf und Otterthal und zum Großbrand eines Hühnerstalls nach Schwarzau alarmiert. Besonders diese drei Einsätze waren sehr zeitintensiv und dauerten teilweise bis zu sechs Stunden. Wir standen aber auch bei Unwettereinsätzen in der eigenen Gemeinde im Einsatz.

Da unsere Feuerwehr auch Teil des Katastrophenhilfsdienstzuges (KHD-Zug) unseres Abschnittes ist, wirkten wir auch bei einer Großübung im Bereich Hainburg mit und bauten bei einer zweiten Übung gemeinsam mit anderen Feuerwehren unseres Abschnittes einen Wildwasserverbau in Zöbern. Diese Übungen dauern im Normalfall den ganzen Tag, somit möchte ich mich bei den Kameraden bedanken, die einen ganzen Tag für die Feuerwehr geopfert haben.

Ich möchte mich aber auch bei allen anderen Grundbesitzern, wo wir Übungen abhalten durften recht herzlich für die Bereitschaft ihren Grund zur Verfügung zu stellen bedanken.

Allen Kameraden danke ich, dass sie bei Übungen und auch im Einsatzfall für ihre Mitmenschen Zeit opfern. DANKE!

### Mitgliederstand:

42 aktive Mitglieder

15 Reserve

57 Gesamtmitglieder

Wie oben bereits erwähnt konnten wir dieses Jahr wieder einige neue Kameraden aufnehmen und es würde uns sehr freuen, wenn wir bei der nächsten Mitgliederversammlung wieder einige Kameraden aufnehmen können. Diese findet am 25. Jänner im GH Orthof / Kager statt.

### Vorschau Termine 2019:

Feuerwehrball: Samstag, dem 05.01.2019,

im Gasthof Ödenhof, Beginn: 20:30 Uhr, Musik: "Die Legrus"

Feuerlöscherüberprüfung im FF Haus: Samstag, 12. Jänner 2019

Feuerwehrfest: 21. Juli 2019

### Neuanschaffungen/Instandhaltungsarbeiten

Aufgrund der immer höher werdenden Anzahl an Hochwasser- und Unwettereinsätzen wurde dieses Jahr eine neue Tauchpumpe im Wert von rund 2000 € angeschafft, sie ersetzt eine alte Pumpe. In den kommenden Wintermonaten wird auch noch Schlauchmaterial angeschafft.

Bei den Fahrzeugen mussten keine größere Instandhaltungsarbeiten durchgeführt werden, ich möchte mich bei unserem Zeugmeister Tauchner Christian und unserem Fahrmeister Steinbauer Stefan bedanken, dass immer dafür gesorgt wird, dass unsere Fahrzeuge und Geräte immer einsatzbereit sind.

Wettkampfgruppe

Durch die Aufnahme der neuen Kameraden konnte heuer wieder eine komplett neue Wettkampfgruppe gegründet werden, die auch an drei Wettkämpfen teilnehmen konnte. Ich bin mir sicher, dass in dieser neuen Gruppe noch sehr viel Potenzial steckt und hoffe, dass sie in einigen Jahren immer noch so motiviert an den Start gehen wie dieses Jahr.

Unsere zweite Wettkampfgruppe war wieder sehr erfolgreich im Burgenland unterwegs. Beim Bewerb in Steinfurt konnte sogar der Tagessieg und je ein 1. Platz in Bronze und Silber geholt werden. Ich möchte allen "Wettkämpfern" recht herzlich zu diesen guten Leistungen gratulieren und bedanke mich dafür, dass sie ein halbes Jahr unermüdlich üben und unsere kleine Feuerwehr im Burgenland würdig vertreten. Besonders bedanken möchte ich mich bei unserem Trainer Fries Franz, der nicht nur trainiert und motiviert, sondern immer noch aktiv an den Wettkämpfen teilnimmt.

### Sommerfest

Danken möchte ich besonders der Bevölkerung, die uns jedes Jahr zahlreich besucht und dadurch jede unserer Veranstaltungen zu einem Erfolg für uns alle machen.

Gemeinsam mit dem Feuerwehrball ist das Fest für uns die Haupteinnahmequelle für unsere kleine Feuerwehr. Nur so ist es uns möglich, dass alle Instandhaltungsarbeiten und Neuanschaffungen getätigt werden können.

Heuer wurde das Fest erstmals nur am Sonntag ausgetragen und war dadurch aber nicht minder erfolgreich.

Auch den Grundbesitzern Fahrner Josef, Fahrner Ernst und Tauchner Fritz möchte ich besonders danken. Ohne ihr Einverständnis wäre es nicht möglich das Fest auf diesem Platz durchzuführen.

### **Zum Schluss und Vorschau:**

Ich möchte mich bei der gesamten Bevölkerung von St. Corona bedanken, dass sie uns immer wieder unterstützen (finanziell, durch Besuche auf Ball und Fest, durch Verfügungstellung von Grundstücken für Übungen,...), nur durch euch alle, ist es möglich eine kleine Feuerwehr zu betreiben. Ein besonderer Dank gilt natürlich auch meinen Kameraden, die ihre wertvolle Zeit für die Allgemeinheit opfern, für Einsätze, Übungen, Schulungen, Ausbildung der neuen Kameraden, Instandhaltungsarbeiten oder Sitzungen. Im kommenden Jahr wollen wir uns wieder auf die Ausbildung der neuen Kameraden fokussieren. Ein weiterer großer Punkt ist, dass mit 1. Jänner 2020 die Übergangsfrist von 20 Jahren ausläuft und die Uniform von grün auf blau umgestellt wird. Alle jungen Kameraden besitzen bereits jetzt nur mehr die blaue Uniform. Aber dennoch gilt es, bei allen anderen Kameraden, die noch eine grüne Uniform besitzen, eine neue Uniform zu kaufen, was mit großen Kosten verbunden sein wird. Auch bei den Leistungsbewerben wollen wir wieder mit beiden Gruppen voll angreifen und unsere Gemeinde in Niederösterreich und dem Burgenland würdig vertreten.

Ich würde mich freuen, wenn Sie unseren Feuerwehrball am 5. Jänner besuchen und wünsche der gesamten Bevölkerung, sowie all meinen Kameraden alles Gute und die nötige Kraft, um die an uns gestellten Anforderungen im Jahr 2019 wieder gemeinsam bewältigen zu können.

### Gut Wehr! Christoph Bauer, Kommandant



FF-Einsatz Sommer



FF-Einsatz Winter



FF-Bewerb Steinhaus



FF-Übung Feistritz